

Eibau-, Betriebs- und Wartungsanleitung für Gartenhähne art. 598 und 599



INHALTSVERZEICHNIS

1. <u>FUNKTION</u>	3
2. <u>EINBAU</u>	3
<u>2.1 Festziehen</u>	4
3. <u>VERWENDUNG</u>	4
4. <u>WARTUNG (SOWIE REINIGUNG UND DESINFEKTION)</u>	5
5. <u>ERSATZTEILE</u>	5
<u>5.1 Ersetzen von Hebeln</u>	6
<u>5.2 Ersatz der Schlauchanschlusseinheit</u>	6
6. <u>TRANSPORT, HANDHABUNG UND LAGERUNG</u>	7
7. <u>FEHLERERKENNUNG/FEHLERSUCHE UND REPARATUREN</u>	8
8. <u>DEMONTAGE, STILLLEGUNG UND VERSCHROTTUNG</u>	9

Art. 598-599



1. FUNKTION

Gartenhähne können in Garten- und Bewässerungssystemen sowie in Anlagen für den zivilen Gebrauch verwendet werden, insbesondere bei Wasser und nicht aggressiven Flüssigkeiten.

2. EINBAU

Der Hahn muss von einem qualifizierten Installateur in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften und/oder den entsprechenden örtlichen Anforderungen eingebaut werden. Wenn das Gerät nicht gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung installiert, in Betrieb genommen und gewartet wird, kann es nicht richtig funktionieren und den Benutzer gefährden.

Bei sehr aggressivem Wasser muss ein geeignetes System zur Aufbereitung des Wassers vor dem Eintritt in das Gerät gemäß den geltenden Vorschriften vorhanden sein. Andernfalls kann es beschädigt werden und nicht mehr richtig funktionieren.

Vor dem Einbau des Hahn ist sicherzustellen, dass das System gespült und gereinigt wurde, um Verunreinigungen zu entfernen, die sich an der neuen Hahn ansammeln könnten.

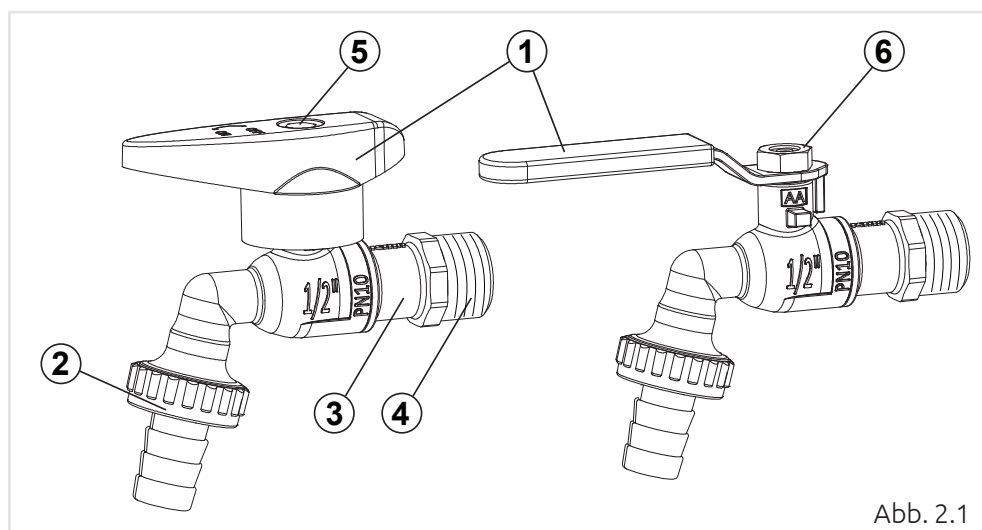
Der Hahn muss mit geöffneter Kugel und bei stillstehender Anlage installiert werden; Es muss sichergestellt sein, dass in der Rohrleitung kein Druck herrscht und die Temperatur der Umgebungstemperatur entspricht. Der Hahn wird in geöffneter Stellung geliefert, wie auf dem Hebel (1) angegeben (Abb. 2.1). Das Schließen des Hahns erfolgt im Uhrzeigersinn, wenn man den Hahn von vorne in Bezug auf die Schlauchanschlusseinheit (2) betrachtet (Abb. 2.1), das Öffnen gegen den Uhrzeigersinn.

Die Anlage, in der der Hahn eingebaut wird, muss so konzipiert und gebaut sein, dass Belastungen vermieden werden, die den Hahn beschädigen und seine ordnungsgemäße Funktion verhindern könnten. Es wird empfohlen, einen Filter zu installieren, um Verunreinigungen vor dem Hahn aufzufangen.

Die Befestigung am System erfolgt über die Gewindeverbindung (4) (Abb. 2.1) in der Muffe (3) (Abb. 2.1); Die Gewinde sind nach internationalen Normen (Typ G, ISO 228) ausgeführt und folglich müssen die Fittings oder Rohre, an denen sie befestigt werden, denselben Normen entsprechen.

Um das Abdichten der Verbindungen zu erleichtern, wird empfohlen, Dichtungsprodukte (z. B. PTFE-Band) auf dem Gewinde der Muffe (4) (Abb. 2.1) des Hahns zu verteilen.

Liste Bauteile



1. Hebel
2. Schlauchanschlusseinheit
3. Muffe
4. Muffe-Gewinde
5. Feststellschraube
6. Feststellmutter

Art. 598-599



2.1. Festziehen

Es wird empfohlen, den Hahn mit einem geeigneten Schraubenschlüssel im achteckigen Bereich der Muffe entsprechend der Größe des Hahns anzuziehen (siehe tab.2.1).

Anzugsdrehmomente nicht überschreiten! Zu hohe Werte können zu Überspannungen im Hahn führen (siehe tab.2.1).

HAHN-GRÖSSE	SCHLÜSSEL	TORSION MAX.
G 1/2"	22	20 Nm
G 3/4"	27	30 Nm
G 1"	35	50 Nm

Tab. 2.1

3. VERWENDUNG

Die Flüssigkeit, die durch den Hahn fließt, muss mit den Konstruktionsmaterialien des Hahns verträglich sein; Er ist für Wasser und nicht-aggressive Flüssigkeiten ausgelegt. Die Druck- und Temperaturbedingungen müssen den folgenden Parametern entsprechen: (Siehe tab. 3.1).

LEISTUNGEN	
Anwendungsflüssigkeit:	Wasser
Max. Betriebsdruck:	10 bar (mit Wasser bei 20 °C)
Umgebungstemperaturbereich:	-40 bis 70°C
Mindestbetriebstemperatur der Flüssigkeit:	5 °C
Maximale Betriebstemperatur der Flüssigkeit:	90 °C

Tab. 3.1

Um die Lebensdauer des Hahns zu verlängern, wird empfohlen, ihn überwiegend im vollständig geöffneten oder vollständig geschlossenen Zustand zu verwenden.

Vermeiden Sie es, ein Rohr mit dem Schlauchanschluss zu verbinden, das den Wasseraustritt behindern könnte; Der Verbindungsschlauch muss PN 10 sein und mit einem Schlauchanschluss mit einem Nenn-Außendurchmesser von: (siehe Tab. 3.2) verbunden werden.

HAHN-GRÖSSE	DURCHMESSER DES SCHLAUCHANSCHLUSSES
G 1/2"	15 mm.
G 3/4"	20 mm.
G 1"	26 mm.

Tab. 3.2

Vergewissern Sie sich, dass der Hahn in eine entsprechend ausgelegte Auffangwanne abläuft, um eine Wasserstagnation zu vermeiden

Ein Eimer, der an den Hahn eventuell gehängt wird, darf ein Gewicht von 10 kg nicht überschreiten (Abb. 3.1).

Wenn der Hahn direkt der Sonne ausgesetzt ist, können die Metallteile, aus denen er besteht, Temperaturen erreichen, die bei Berührung mit bloßen Händen die Gefahr von Verbürungen erhöhen (Abb.3.2). Sorgen Sie für einen angemessenen Handschutz.

Art. 598-599

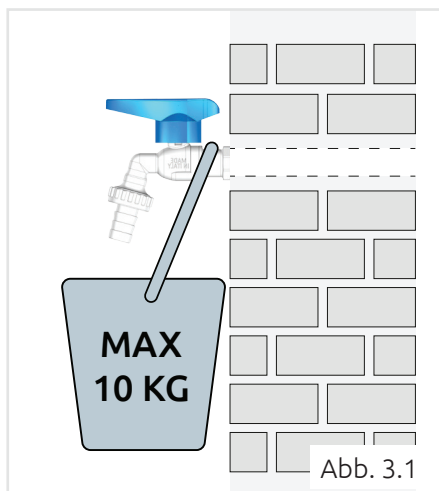


Abb. 3.1

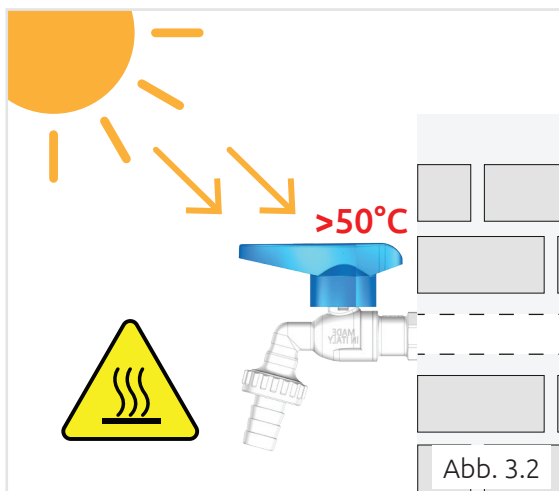


Abb. 3.2

4. WARTUNG (SOWIE REINIGUNG UND DESINFEKTION)

Der Hahn muss regelmäßig überprüft werden, um sein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten. Häufigere Kontrollen werden empfohlen, wenn der Hahn unter extremen Bedingungen betrieben wird, z. B. in besonders kalten und/oder besonders heißen Umgebungen (Umgebungstemperatur unter $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ und/oder über $35\text{ }^{\circ}\text{C}$).

Um eine einwandfreie Funktion des Hahns zu gewährleisten, wird empfohlen, ihn mindestens zweimal im Jahr zu betätigen (öffnen und schließen oder umgekehrt).

5. ERSATZTEILE

Als Ersatzteile sind folgende Artikel erhältlich:

RA9598AD31: Klemmring + Schlauchanschluss für Hahn 89598AD12, 89599ADXX

RA9598AE31: Klemmring + Schlauchanschluss für Hahn 89598AE12, 89599AEXX

RA9598AF31: Klemmring + Schlauchanschluss für Hahn 89598AF12, 89599AFX

R37598AD12: Hebel aus Aluminium + Schraube M4 für Hähne 89598AD12, 89598AE12, 89598AF12.

R37599AD12: Blauer Stahlhebel + Mutter für Hähne 89599AD12, 89599AE12, 89599AF12

R37599AD18: Hebel + Mutter aus rotem Stahl für Hähne 89599AD18, 89599AE18, 89599AF18

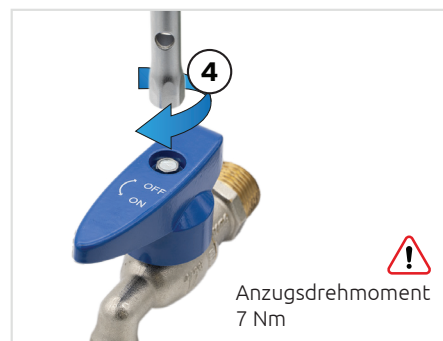
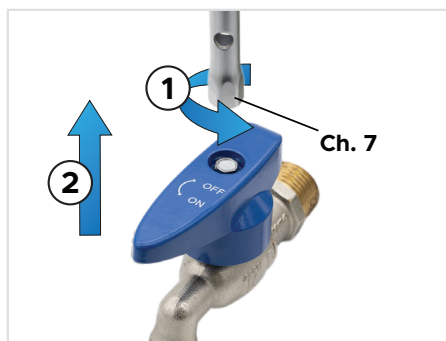
R37599AD34: Hebel + Mutter aus schwarzem Stahl für Hähne 89599AD34, 89599AE34, 89599AF34

Art. 598-599



5.1. Ersetzen von Hebeln

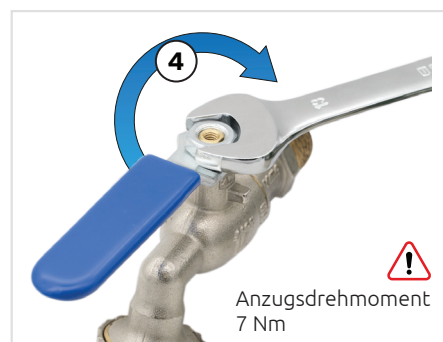
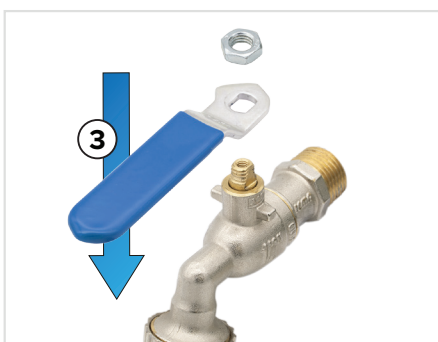
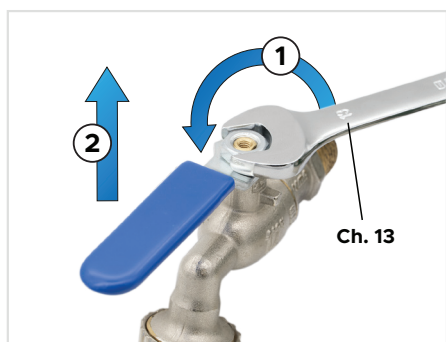
Hebel aus Aluminium



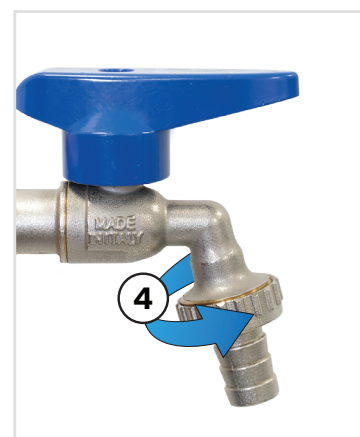
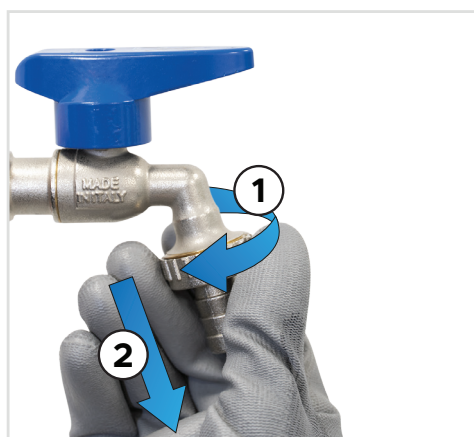
Für die Demontage und Montage des Aluminiumhebels ist unser Doppelrohrschlüssel erhältlich, Artikelnummer C08598AD06.



Stahlhebel



5.2. Ersatz der Schlauchanschlusseinheit



 **SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN SCHILD!**

6. TRANSPORT, HANDHABUNG UND LAGERUNG

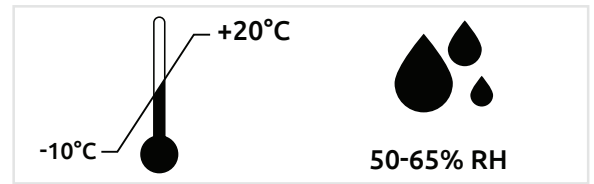
Der Lagerraum muss kühl, trocken, staubfrei und mäßig belüftet sein. Die Temperatur muss zwischen -10 °C und + 20 °C gehalten werden.

Die Nichtbeachtung dieser Temperaturgrenzen kann zu einer Verkürzung der Lebensdauer des Hahns führen.

Wenn das Lager beheizt wird, müssen Heizkörper und Leitungen abgeschirmt werden; Der Abstand zwischen Heizkörpern und Waren/Produkten muss mindestens 1 m betragen.

Die relative Luftfeuchtigkeit muss zwischen 50% und 65% liegen.

Halten Sie zum Zeitpunkt des Einsatzes die Reihenfolge der Lieferungen so weit wie möglich ein, um die Bestandsrotation zu gewährleisten.



7. FEHLERERKENNUNG/FEHLERSUCHE UND REPARATUREN

Notsituationen (Unfall/Beschädigung)

STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Nach dem Einbau, Leckage aus der Muffe	Es wurde kein PTFE-Band angebracht	PTFE-Band auf das Gewinde der Muffe (4) (Abb.2.1 → Kap.2 Einbau) auftragen.
	Es wurde nicht genügend PTFE-Band aufgetragen.	Entfernen Sie das zuvor angebrachte Klebeband und ersetzen Sie es entsprechend.
Der Fluss ist nicht regelmäßig.	Der Unterbrecher ist beschädigt/nicht an der richtigen Stelle.	Ersatz der Schlauchanschlusseinheit (RA9598AD31)
Nach dem Einbau scheint der Aluminium-Hebel beim Öffnen/Schließen Spiel zu haben(art. 598)	Die Feststellschraube des Hebels hat sich gelockert.	Ziehen Sie diese Schraube (5) mit dem entsprechenden Schlüssel (5,5 mm) wieder an (Abb.2.1 → Kap.2 Einbau).
Nach dem Einbau scheint der Stahl-Hebel beim Öffnen/Schließen Spiel zu haben (Art. 599).	Die Feststellmutter des Hebels hat sich gelockert.	Ziehen Sie diese Mutter (6) mit dem entsprechenden Schlüssel (13 mm) wieder an (Abb.2.1 → Kap.2 Eibau).
Nach dem Einbau, Leckage der Schlauchanschlusseinheit	Die Dichtung oder ein Bauteil der Schlauchanschlusseinheit ist beschädigt.	Ersatz der Schlauchanschlusseinheit (RA9598AD31)
	Die Schlauchanschlusseinheit hat sich gelockert/ist nicht richtig eingeschraubt.	Ziehen Sie die Baugruppe (2) wieder fest (Abb.2.1 → Kap.2 Einbau).
	Die Dichtung im Inneren des Körpers ist beschädigt.	Ersetzen Sie den gesamten Hahn.
Nach dem Einbau, Leckagen aus dem Bereich zwischen Körper und Muffe	Dichtung zwischen Körper und Hülse beschädigt	Ersetzen Sie den gesamten Hahn.
Schwierigkeiten beim Öffnen oder Schließen des Hahns	Mangelnde Schmierung/Verschmutzung/Schäden an inneren Bauteilen	Ersetzen Sie den gesamten Hahn.
Hahn lässt sich nicht vollständig schließen/öffnen.	Verschmutzung/Beschädigung der inneren Bauteilen	Ersetzen Sie den gesamten Hahn.

8. DEMONTAGE, STILLLEGUNG UND VERSCHROTTUNG

Bevor Sie den Hahn endgültig entsorgen, sollten Sie überlegen, ob er für andere Zwecke verwendet werden kann. Wenn es entsorgt werden muss, demontieren Sie es bei gestoppter Anlage mit den im Kapitel Einbau angegebenen Schlüsseln.

Der Abriss und die Entsorgung des Hahns erfolgen auf alleinige Kosten und Verantwortung des Eigentümers, der die in seinem Land geltenden Gesetze in Bezug auf Sicherheit, Sorge und Umweltschutz einhalten muss.

Am Ende seiner Nutzungsdauer darf das Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden. Es kann bei den von den Gemeinden eingerichteten Sondermüllsammelstellen oder bei Einzelhändlern, die diesen Service anbieten, abgegeben werden.

Durch eine getrennte Entsorgung des Produkts können mögliche negative Folgen für die Umwelt und die Gesundheit, die sich aus einer unsachgemäßen Entsorgung ergeben, vermieden und die Materialien, aus denen es hergestellt wurde, zurückgewonnen werden, um erhebliche Einsparungen an Energie und Ressourcen zu erzielen.

Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Verbesserungen und Änderungen an den beschriebenen Produkten und deren technischen Daten vorzunehmen. Die in dieser technischen Mitteilung enthaltenen Informationen entbinden den Benutzer nicht von der gewissenhaften Befolgung der bestehenden Vorschriften und Normen der guten Ingenieurpraxis.

ICMA S.p.A. übernimmt keine Haftung im Falle von Störungen und/oder Unfällen, wenn der Einbau nicht gemäß den geltenden technischen und wissenschaftlichen Normen und den von ICMA S.p.A. angegebenen Handbüchern, Katalogen und/oder damit zusammenhängenden technischen Vorschriften durchgeführt worden ist.